



LAND
BRANDENBURG

Haushaltsplan 2010

Band II

Einzelplan 02

Ministerpräsident und Staatskanzlei

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 02	4
Zusammenfassung der Stellenübersicht	7
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2010	8
Kapitel 02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei	10
Kapitel 02 030 Vertretung des Landes beim Bund	34
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2010	41
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2010	42
Dienstwohnungen des Einzelplanes	44
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	45

VORWORT

Zum Geschäftsbereich des Ministerpräsidenten gehören insbesondere die nachstehenden Aufgaben, zu deren Wahrnehmung er sich der Staatskanzlei bedient:

1. Regierungsplanung und ressortübergreifendes Controlling
2. Politische Koordinierung
3. Kabinett, Landtag, Fraktionen
4. Beziehungen zum Bund und zu den Ländern insbesondere zu Berlin, Vertretung des Landes beim Bund sowie im Bundesrat und dessen Gremien (inkl. Koordinierung der Landesposition), Beziehungen zu Parteien, Organisationen und Verbänden
5. Internationale Beziehungen
6. Strategie- und Maßnahmenentwicklung zur Gestaltung des demografischen Wandels
7. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Koordinierung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung
8. Grundsatzfragen der Medienpolitik, Rundfunkangelegenheiten
9. Koordinierungsstelle „Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement“, Bürgerangelegenheiten, Ordensangelegenheiten/Ehrungen/Auszeichnungen, Schirmherrschaften des Ministerpräsidenten
10. Protokoll
11. Gnadensachen soweit vorbehalten
12. Organisation der Landesregierung

Die Staatskanzlei besteht aus den vier Abteilungen:

- Zentrale Angelegenheiten, Internationales
- Regierungsplanung, Koordinierung
- Regierungssprecher, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Vertretung des Landes beim Bund

Aufgrund der Neufestlegung der Geschäftsbereiche der obersten Landesbehörden für die 5. Legislaturperiode wurden die bisher im Geschäftsbereich des Ministerpräsidenten angesiedelten Aufgaben Europaangelegenheiten an das Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten (Einzelplan 08) und Bürokratieabbau an das Ministerium des Innern (Einzelplan 03) abgegeben.

Der Einzelplan umfasst die Kapitel:

Kapitel 02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei
Kapitel 02 030 Vertretung des Landes beim Bund

Aufgabenentwicklung im Berichtszeitraum (01.01.2007 bis 31.12.2008)

Es hat keine wesentlichen Aufgabenänderungen gegeben.

Wesentliche Strukturveränderungen im Berichtszeitraum

In der im Berichtszeitraum zur Staatskanzlei gehörenden Abteilung Europa, Internationales wurden zwei Referate zusammengelegt und abteilungsinterne Aufgabenverschiebungen vorgenommen.

Wesentliche E-Government-Projekte im Berichtszeitraum

Die Staatskanzlei arbeitet an der Erstellung eines Landesreferenzmodells zur Einführung eines Dokumentenmanagement- und Vorgangsbearbeitungssystems unter Federführung des Ministeriums des Innern mit.

Die Mitarbeit betrifft das Projekt EL.DOK. Für das Teilprojekt EL.KIS (Elektronisches Kabinettinformationssystem) hat die Staatskanzlei die Federführung.

(vgl. die näheren Ausführungen beim Einzelplan 03 010)

Wesentliche sonstige Projekte im Berichtszeitraum

Unter Federführung der Staatskanzlei wurde ein vereinfachtes Standardkosten-Modell zur Ermittlung der Bürokratiekosten bei kabinettspflichtigen Regelungsentwürfen entwickelt und als Teil der Normprüfung eingeführt sofern die Regelungsentwürfe Änderungen oder die Neueinführung von Informationspflichten enthalten.

Einführung neuer Steuerungsmodelle im Berichtszeitraum

Im Rahmen der Einführung eines Neuen Finanzmanagements (HKR Erneuerung und Erweiterung um KLR) hat die Staatskanzlei an der Konzeption und Einführung des neuen HKR-Systems mitgearbeitet, das bisherige System ProFiskal in der Staatskanzlei vollständig durch das SAP-System abgelöst und in das bestehende KLR-System integriert. (vgl. die näheren Ausführungen beim Einzelplan 12 010)

Personalmanagement im Berichtszeitraum

Für die Staatskanzlei wurde ein Rahmenkonzept zur Personalentwicklung erarbeitet und in Kraft gesetzt. In Form einer Maßnahmentabelle sind die Eckpunkte für eine Personalentwicklung in der Staatskanzlei mit

- ihren Zielen
- dem aktuellen Umsetzungsstand
- den weitergehenden Vorschlägen

dargestellt und werden sukzessive umgesetzt.

Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger, der IST-Ausgaben 2007/2008 und der Haushaltsansätze 2009 - 2013

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Vorjahr gesamt	8	8	10	10	11	13	14
Zugänge:							
- Ruhestand	0	2	0	1	2	1	3
- Hinterbliebene	0	0	0	0	0	0	0
Versorgungsempfänger gesamt	8	10	10	11	13	14	17
IST-/Sollausgaben	558.512	619.085	564.000	564.000	607.000	645.000	750.000

Die Aufwendungen für die Versorgungsempfänger sind im Kapitel 02 010 Titel 432 10 veranschlagt.

Zusammenfassung der Stellenübersicht 2010

Einzelplanübersicht

Bezeichnung	2009	2010
1 Planmäßige Beamte und Richter	142,00	124,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00
3 Arbeitnehmer	49,00	40,00
Stellensoll (1-3)	191,00	164,00
Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00
Auszubildende	2,00	2,00
Leerstellen		
Planmäßige Beamte und Richter	4,00	9,00
Arbeitnehmer	0,00	3,00
Summe Leerstellen	4,00	12,00

Haushaltsübersicht 2010

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	4 Personalausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
02010		8.200		145.000	153.200	10.716.100
02030		5.400	83.700		89.100	5.000
Summe 2010		13.600	83.700	145.000	242.300	10.721.100
Summe 2009		14.800	83.700		98.500	10.770.900
Vgl. zu 2009		-1.200		+145.000	+143.800	-49.800

Haushaltsübersicht 2010

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
2.966.400	551.300		63.500		14.297.300	-14.144.100
375.500					380.500	-291.400
3.341.900	551.300		63.500		14.677.800	-14.435.500
3.165.200	71.300		62.000		14.069.400	-13.970.900
+176.700	+480.000		+1.500		+608.400	-464.600

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Die Landesregierung wird ermächtigt, ausgeschiedenen Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg Fahrer und Dienstwagen aus dem Fahrdienst der Landesregierung in dem aus Sicherheitsgründen gebotenen Rahmen zur Verfügung zu stellen.

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	Sonstige Einnahmen	14.480	4.400	7.900
132 10	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	375	5.000	300

Erläuterungen:

					2010 EUR
1.		Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen			0
2.		Erlöse aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen			300
Summe					300

Summe HGr. 1: 9.400 8.200

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	0	0
235 10	011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0
261 10	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	0	0	0
282 10	011	Sponsoringleistungen aus dem Inland	30.000	0	0

Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben in den Hauptgruppen 4, 5, 6 und 8 verwendet werden.

286 10	011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	0	0	0
287 10	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	15.000	0	0

Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben in den Hauptgruppen 4, 5, 6 und 8 verwendet werden.

Summe HGr. 2: 0 0

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

359 10	950	Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget	52.000	0	0
--------	-----	---	--------	---	---

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		
359 11	950	Entnahme aus der Rücklage Personalbudget	1.479.591	0	145.000
Summe HGr. 3:				0	145.000

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
 02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Siehe Vermerk bei Titelgruppe 64.

235 64	950	Einnahmen aus Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0
---------------	-----	--	----------	----------	----------

Erläuterungen:

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesagentur für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v. H., sofern eine Nachbesetzung der freiwerdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64	0	0
-------------------------------------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0
--	----------	----------

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Siehe Vermerk bei den Titeln 282 10 und 287 10.

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

421 10	011	Bezüge des Ministerpräsidenten	136.753	137.800	150.300
--------	-----	---------------------------------------	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Amtsbezüge des Ministerpräsidenten gemäß § 8 Abs. 2 des Brandenburgischen Ministergesetzes (BbgMinG) einschließlich einer Dienstaufwandsentschädigung gem. § 8 Abs. 3 des BbgMinG. Das Amtsgehalt wird unter Berücksichtigung der für Beschäftigte des Landes Brandenburg geltenden Vorschriften gewährt.
Mehr wegen dem Brandenburgischen Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2008 (BbgBVAnpG 2008) vom 21.11.2007 sowie dem Außerkrafttreten der 2. Besoldungsübergangsverordnung (2. BesÜV) zum 31.12.2009.

422 10	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	4.021.073	4.231.600	4.090.600
--------	-----	---	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	4.090.600
2. Aufwandsentschädigung	0
3. Sonstige Leistungen	0
Summe	4.090.600

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Staatssekretär	B10	hD	1,00	1,00
Staatssekretär	B9	hD	1,00	1,00
Ministerialdirigent	B6	hD	3,00	2,00
davon ku: 2,00 nach B5 hD mit Ausscheiden des jeweiligen Stelleninhabers				
Ministerialdirigent	B5	hD	1,00	1,00
Ministerialrat	B2	hD	16,00	12,00
Ministerialrat	A16	hD	17,00	16,00
Regierungsdirektor	A15	hD	16,00	15,00
Oberregierungsrat	A14	hD	14,00	13,00
Regierungsrat	A13	hD	5,00	5,00
Oberamtsrat	A13	gD	30,00	26,00
Amtsrat	A12	gD	10,00	6,00
Regierungsamtmann	A11	gD	2,00	0,00
Regierungsamtsinspektor	1) A9	mD	19,00	20,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	2,00	2,00
Regierungssekretär	A6	mD	1,00	1,00
Zusammen:			138,00	121,00

Leerstellen:

Ministerialrat	B2	hD	1,00	1,00
Ministerialrat	A16	hD	1,00	1,00
Oberamtsrat	A13	gD	2,00	0,00
Zusammen:			4,00	2,00

sonstige Stellenplanvermerke:

1) davon erhalten 6 eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 der BBesO.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung von 08 070 / 422 69	Tech. Korrektur Abt. Europa
1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 05 010 / 422 10	gem. § 50 LHO
1,00	A13 hD	Regierungsrat	Umsetzung von 04 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 2 LHO
1,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektor	Umsetzung von 06 010 / 422 10	gem. § 50 Abs.2 LHO
<hr/>				
4,00		Umwandlungen / Umsetzungen		
<hr/>				
4,00		Stellen Zugänge insgesamt		

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	B6 hD	Ministerialdirigent	Umsetzung nach 08 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
3,00	B2 hD	Ministerialrat	Umsetzung nach 08 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
1,00	B2 hD	Ministerialrat	Umsetzung nach 03 010 / 422 10	gem. § 50 Abs.1 LHO
1,00	A16 hD	Ministerialrat	Umsetzung nach 03 010 / 422 10	Umsetzung gem. §50 LHO
1,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung nach 04 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 2 LHO
1,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung nach 08 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
2,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung nach 08 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A13 hD	Regierungsrat	Umsetzung nach 08 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umwandlung nach A13 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umsetzung nach 08 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
2,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umsetzung nach 03 010 / 422 10	gem. § 50 Abs.1 LHO
2,00	A12 gD	Amtsrat	Umsetzung nach 08 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
2,00	A12 gD	Amtsrat	Umwandlung nach A12 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung nach 08 010 / 422 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
<hr/>				
21,00		Umwandlungen / Umsetzungen		
<hr/>				
21,00		Stellen Abgänge insgesamt		
<hr/>				
-17,00		Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Leerstellen:

Abgänge:

2,00	A13 gD	Oberamtsrat		
<hr/>				
2,00		Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres		
<hr/>				
2,00		Stellen Abgänge insgesamt		
<hr/>				
-2,00		Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

422 30 011 Dienstbezüge für Beamte auf Probe 0 0 0

427 20 011 Entgelte für Aushilfen 5.250 10.000 8.600

Erläuterungen:

			2010
			EUR
1.	Veranschlagt sind Mittel für eine kurzfristige Beschäftigung von Mitarbeitern in Zeiten des Spitzenbedarfs sowie für Honorarkräfte		8.600
Summe			8.600

Weniger nach Umsetzung von 1.400 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 427 20.

427 49 011 Entgelte für Arbeitnehmer im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen 0 0 0

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 427 49

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

428 10 011 Entgelte der Arbeitnehmer **5.784.239** **5.804.400** **5.886.800**

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
AT	1,00	1,00
AT I	2,00	1,00
E 15	3,00	4,00
E 14	4,00	2,00
E 13	1,00	1,00
E 11	3,00	3,00
E 8	13,00	6,00
E 6	7,00	6,00
E 5	10,00	4,00
E 4	2,00	0,00
E 3	1,00	0,00
Zusammen:	47,00	28,00
Auszubildende:		
AZUBI	2,00	2,00
Zusammen:	2,00	2,00
Leerstellen:		
E 14	0,00	1,00
Zusammen:	0,00	1,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen			
1,00	E 15	Umsetzung von 11 010 / 428 10	gem. § 50 Abs.2 LHO
1,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
1,00	Stellen Zugänge insgesamt		

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen			
1,00	AT I	Umsetzung nach 08 010 / 428 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
2,00	E 14	Umsetzung nach 08 010 / 428 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
1,00	E 8	Umsetzung nach 08 010 / 428 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
6,00	E 8	Umwandlung nach E 8	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 6	Umwandlung nach E 6	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
2,00	E 5	Umsetzung nach 08 010 / 428 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
3,00	E 5	Umwandlung nach E 5	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 5	Umwandlung nach E 5	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
2,00	E 4	Umwandlung nach E 4	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 3	Umwandlung nach E 3	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
20,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
20,00	Stellen Abgänge insgesamt		
-19,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Leerstellen:

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	E 14
1,00	Zugänge Haushaltsvollzug
1,00	Stellen Zugänge insgesamt
1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

432 10	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter sowie deren Hinterbliebener	620.009	564.000	564.000
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Eine Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger findet sich im Vorwort des Einzelplanes. Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg.

443 10	940	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	6.715	10.000	8.500
---------------	------------	---	--------------	---------------	--------------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden. Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

		2010 EUR
1.	Unfallfürsorge für Beamte (Richter und sonstige Amtsträger nach dem LBG)	1.500
2.	Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	0
3.	Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	4.900
4.	Sonstiges	2.100
Summe		8.500

Weniger nach Umsetzung von 2.500 EUR nach Kapitel 08 020 Titel 443 10 und 200 EUR nach Kapitel 03 020 Titel 443 10 bei gleichzeitigen Mehrbedarfen wegen erhöhter Inanspruchnahme betriebsärztlicher Leistungen.

451 10	011	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen	50	100	100
---------------	------------	---	-----------	------------	------------

Erläuterungen:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

453 10	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	0	8.000	7.200
---------------	------------	---	----------	--------------	--------------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Trennungsgeld	7.200
2.	Umzugskostenvergütungen	0
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0
Summe		7.200

Weniger nach Umsetzung von 800 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 453 10.

462 10	989	Globale Minderausgabe für Personalausgaben	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 4: 10.765.900 10.716.100

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 011 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** 72.084 60.000 61.600

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Geschäftsbedarf	20.000
2.	Bücher, Zeitschriften	20.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	20.000
4.	Sonstiges	1.600
Summe		61.600

Mehr wegen Abschluss eines Wartungsvertrages für Kopierer (siehe auch Erläuterungen bei Titel 518 20) bei gleichzeitiger Umsetzung von 5.400 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 511 10 und 1.000 EUR nach Kapitel 03 010 Titel 511 10.

511 20 011 **Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren** 72.036 70.000 66.700

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Postgebühren	14.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	25.000
3.	Fernmeldegebühren	25.000
4.	Sonstiges	2.700
Summe		66.700

Weniger nach Umsetzung von 7.000 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 511 20 und 1.300 EUR nach Kapitel 03 010 Titel 511 20 bei gleichzeitigen Mehrbedarfen wegen verstärkter Nutzung der mobilen Telekommunikation.

514 10 011 **Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.** 452 100 100

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	0
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	100
3.	Verbrauchsmittel	0
4.	Sonstiges	0
Summe		100

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2009		Soll 2010	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
Dienstoffahrrad	1	0	2	0
Zusammen	1	0	2	0

Nutzung der Fahrdienste beim BLB Fahrzeugpool in der NL Potsdam (vgl. Titel 514 25).

514 25 011 **Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB** 425.805 428.700 412.800

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 514 25

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

	2010 EUR
1. personengebundenen Fahrdienst	277.700
2. allgemeinen Fahrdienst	135.100
Summe	412.800

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB beim Fahrzeugpool in der NL Potsdam. Weniger nach Umsetzung von 14.000 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 514 25 und 1.900 EUR nach Kapitel 03 010 Titel 514 25.

517 10 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 11.544 11.000 15.000

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Heizung	0
2. Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	500
3. Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	2.500
4. Grundbesitzabgaben	0
5. Bewachungskosten	12.000
6. Sonstiges	0
Summe	15.000

Veranschlagt für den Teil der Bewirtschaftungskosten, der nicht vom BLB übernommen wird, wie z.B. für Reparaturen von Büromöbeln, Wartungs- und Instandsetzungsverträge für die Einbruch- und Brandmeldeanlage des MP-Wohnhauses.

Mehr wegen höherer Wartungskosten und Instandsetzungsbedarfs.

518 10 011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume 0 0 0

518 20 011 Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge 1.167 39.900 1.500

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mieten für

	2010 EUR
1. Maschinen/Geräte	1.500
Summe	1.500

Weniger wegen des Wegfalls der Mietkosten für Kopiertechnik nach Kauf der Geräte im Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsberechnung. Die Wartungskosten für die neu erworbenen Kopierer sind bei Titel 511 10 veranschlagt.

518 25 011 Mietzahlungen an den BLB 1.114.599 1.242.100 1.032.900

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

	2010 EUR
1. Heinrich-Mann-Allee 107, Potsdam (Staatskanzlei)	1.032.900
Summe	1.032.900

Weniger wegen des Wegfalls der Miete für den Hubschrauber-Sonderlandeplatz und der Anpassung der Objektflächen nach Abschluss der Einzelnutzungsverträge sowie Umsetzung von 92.100 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 518 25.

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

519 10	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	60.619	1.000	7.000
--------	-----	--	---------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	7.000
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0
Summe	7.000

Veranschlagt für den Teil der Unterhaltungskosten, der nicht vom Liegenschafts- und Bauamt Potsdam übernommen wird. Mehr wegen zusätzlichen Renovierungsbedarfs im Zusammenhang mit der Umorganisation der Staatskanzlei.

525 10	011	Aus- (und Fort)bildung	40.777	30.000	38.300
--------	-----	-------------------------------	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	38.300
2. Lehr- und Lernmittel	0
Summe	38.300

Mehr wegen des zusätzlichen Qualifizierungsbedarfs insbesondere im Rahmen der Personalentwicklung bei gleichzeitiger Umsetzung von 4.100 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 525 10 und 600 EUR nach Kapitel 03 010 Titel 525 10.

526 10	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	29.308	20.000	20.000
--------	-----	---	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Analysen zu politischen Schwerpunktthemen im Land Brandenburg	18.000
2. Gutachterliche Analysen zu aktuellen politisch übergreifenden Schwerpunktthemen	0
3. Sonstiges (u.a. Rechtsgutachten, Rechtsvertretungen, Honorartätigkeit, Prozess- und Gerichtskosten)	2.000
Summe	20.000

527 10	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	83.200	65.000	71.800
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu (§ 15 Abs. 1 LHO).

Erläuterungen:

Mehr in Anpassung an den Bedarf an Dienstreisen bei gleichzeitiger Umsetzung von 6.900 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 527 10 und 1.300 EUR nach Kapitel 03 010 Titel 527 10.

527 20	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	17	100	100
--------	-----	---	-----------	------------	------------

529 10	011	Verfüungsmittel	26.237	29.700	28.000
--------	-----	------------------------	---------------	---------------	---------------

Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 529 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Ministerpräsident	22.800
2.	Chef der Staatskanzlei	2.300
3.	Bevollmächtigter des Landes beim Bund	1.300
4.	Staatssekretär	900
5.	Regierungssprecher	700
Summe		28.000

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

Weniger nach Umsetzung von 1.700 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 529 10.

529 11	011	Zur Verfügung des Ministerpräsidenten für kulturelle, soziale und wirtsch. Angelegenheiten	0	0	0
--------	-----	---	----------	----------	----------

*Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 10 geleistet werden.*

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

531 10	011	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	16.593	16.000	17.000
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

531 20	013	Öffentlichkeitsarbeit	133.634	132.000	146.500
--------	-----	------------------------------	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

		2010 EUR
1.	Ausstellungen, Messen, Informationsveranstaltungen	30.000
2.	Produktion, Veröffentlichung und Beschaffung von Informationsmaterialien	35.000
3.	Pressearbeit	5.000
4.	Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung aufgrund aktueller Anlässe	24.500
5.	Einheitliche Außendarstellung der Landesregierung (Logo)	15.000
6.	Erarbeitung von Werbeaufträgen mit modernen Medien	10.000
7.	brandenburg.de	27.000
Summe		146.500

Mehr für die Präsentation und Programmgestaltung sowie für die technische Ausstattung des Landeszeltes auf dem Brandenburg-Tag.

531 27	011	Deutsch-Polnischer Journalistenpreis	32.276	1.300	1.300
--------	-----	---	---------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Das Land Brandenburg ist turnusgemäß alle sechs Jahre für die Ausrichtung des Wettbewerbs und die Durchführung des Festaktes anlässlich der Preisverleihung zuständig. In 2010 ist der Freistaat Sachsen Ausrichter des Wettbewerbs. Der Journalistenpreis dient der Festigung und Vertiefung der deutsch-polnischen Beziehungen. Veranschlagt sind die Ausgaben für den Anteil des Landes Brandenburg am Preisgeld.

531 30	013	Nachrichtenagenturdienste, Informationsdienste und Pressekorrespondenten	108.894	107.000	118.600
--------	-----	---	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Veranschlagt für gesetzlich vorgeschriebene Bindungen mit Presse-/Nachrichtenagenturen u.ä. Für den elektronischen Nachrichtenpiegel und dessen Archivierung sind vertragliche Entgelte zu entrichten.

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 531 30

Mehr im Zuge von Preisanpassungen für den elektronischen Nachrichtenspiegel und den Preissteigerungen bei den Pressediensten.

531 40 011 Imagekampagne des Landes Brandenburg **200.000**

neu

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	1.800.000
davon fällig:	
2011 bis zu	900.000
2012 bis zu	900.000
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010				
2011			900.000	900.000
2012			900.000	900.000
2013				
2014 ff.				
Summen			1.800.000	1.800.000

Erläuterungen:

Veranschlagt für eine Imagekampagne, mit der das Land Brandenburg als moderner Industrie- und Dienstleistungsstandort mit zukunftssträchtigen Arbeitsplätzen und guten Lebensbedingungen, mit weitgehend geschützter Natur und erhaltenem kulturellem Erbe dargestellt und besser bekannt werden soll.

533 10 011 Kosten für Repräsentation **290.308** **165.000** **185.200**

Erläuterungen:

Veranschlagt für:

	2010 EUR
1. Staatsbesuche und Auslandsdienstreisen	80.000
2. Empfänge und Veranstaltungen	91.200
3. Tagungen	14.000
Summe	185.200

Mehr wegen zusätzlicher Veranstaltungen zum 65. Jahrestag der Befreiung der Konzentrationslager in Brandenburg sowie für den Empfang des Ministerpräsidenten aus Anlass der 20. Wiederkehr der Gründung des Landes Brandenburg.

533 20 011 Kosten für Repräsentationen des Landes Brandenburg im Ausland **4.000**

neu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 533 20

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	100.000
davon fällig:	
2011 bis zu	100.000
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010				
2011			100.000	100.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen			100.000	100.000

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Auslandspräsentationen des Landes Brandenburg zum Zwecke der Bewerbung gegenüber einer breiten Öffentlichkeit oder einem ausgewählten Zielpublikum unter Anwesenheit hochrangiger Vertreter aus Politik und Gesellschaft.
In 2010 sind zwei Präsentationen geplant.

533 30 011 Internationale Beziehungen **9.300**
neu

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Durchführung von Arbeitstreffen, Veranstaltungen und Sitzungen sowie für die Betreuung von in- und ausländischen Besuchern.

541 10 011 Durchführung von Veranstaltungen und Tagungen **0 0 20.000**

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt für eine zentrale Veranstaltung anlässlich der 20. Wiederkehr der Gründung des Landes Brandenburg, die die Transformations- und Aufbauleistungen der Brandenburgerinnen und Brandenburger in ausgewählten Bereichen darstellt und würdigt.

542 10 299 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch **0 0 0**

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden. Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden. Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX). Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

546 10	011	Sonstiges	5.131	400	400
--------	-----	-----------	-------	-----	-----

546 15	012	Entgelte für IT-Dienstleistungen und Statistikleistungen aufgrund von Servicevereinbarungen	140.240	143.000	135.800
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Entgelte an den IT-Dienstleister (LDS Brandenburg).

Veranschlagt für folgende Servicevereinbarungen und Leistungen:

	2010 EUR
1. Betrieb von Kommunikationsports und Nutzung von Kommunikationsdiensten durch den Kommunikationsverbund des Landes	12.400
2. Betrieb von Netzanschlüssen des Auftraggebers an den Daten- und TK-Verbund der obersten Landesbehörden des Landes	65.900
3. Betrieb von Netzanschlüssen (Ports) im Geschäftsbereich der Staatskanzlei an das LVN des Landes	40.900
4. Durchführung von IT-Fortbildungskursen	7.100
5. Kostenanteil der Staatskanzlei im Rahmen des Server- und Lizenzbetriebs Six-CMS des Brandenburgischen Vorschriftensystems (BRAVORS)	1.700
6. Servicevereinbarung für das Personalinformationssystem (PERIS)	7.800
Summe	135.800

Weniger nach Umsetzung von 13.500 EUR nach Kapitel 08 020 Titel 546 15 und 1.500 EUR nach Kapitel 03 010 Titel 546 15 bei gleichzeitigen Mehrbedarfen wegen der Einführung eines Personalinformationssystems.

546 20	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	0	500	500
--------	-----	--	---	-----	-----

546 30	011	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	885	1.000	5.000
--------	-----	--	-----	-------	-------

546 40	011	Dienstleistungen Dritter	1.120	2.500	2.200
--------	-----	--------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Veranschlagt insbesondere für die Inanspruchnahme von Fremdsprachendiensten.

Weniger nach Umsetzung von 300 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 546 40.

546 50	011	Abgaben an die Künstlersozialkasse	2.395	3.000	3.000
--------	-----	------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Nach den Bestimmungen des Künstlersozialversicherungsgesetzes ist die Staatskanzlei verpflichtet, Künstlersozialversicherungsbeiträge abzuführen. Die Höhe der Künstlersozialabgabe richtet sich nach einem Vomhundertsatz von den Entgelten für künstlerische und publizistische Werke oder Leistungen.

aus Titelgruppen:	220.400	361.800
--------------------------	----------------	----------------

Summe HGr. 5:	2.789.700	2.966.400
----------------------	------------------	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

633 20	013	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Durchführung des Brandenburg-Tages	300.000	20.000	300.000
--------	-----	--	---------	--------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 633 20

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		300.000		300.000
2011				
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		300.000		300.000

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für die Durchführung des Landesfestes. Mehr wegen des Stattfindens des Landesfestes in diesem Jahr.

686 10	011	Zuschuss des Landes an das Berlin-Brandenburgische Institut für Deutsch-Französische Zusammenarbeit in Europa	51.100	51.100	251.100
--------	-----	--	---------------	---------------	----------------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 02 070/686 10 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro) und 06 020/685 13 (Ist 2008: 51.100 Euro, Ansatz 2009: 51.100 Euro).

Aufgabe des Instituts ist die Förderung interdisziplinär angelegter Forschungsvorhaben sowie die internationale Kontaktpflege auf wirtschaftlichem, wissenschaftlichem und kulturellem Gebiet. Die Mittel werden als Projektförderung ausgereicht.

Veranschlagt für die Förderung von europaweiten Projekten des Instituts.

aus Titelgruppen:		200	200
--------------------------	--	------------	------------

Summe HGr. 6:		71.300	551.300
---------------	--	---------------	----------------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	0	0	0
--------	-----	---	----------	----------	----------

Erläuterungen:

Neubeschaffungen:

2010		2010
		EUR
1	Dienstoffrad	0
Zusammen		0

812 10	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	19.713	5.200	19.000
--------	-----	--	---------------	--------------	---------------

Erläuterungen:

Veranschlagt für Ersatzbeschaffungen

		2010
		EUR
1.	Ersatzbeschaffung von Dienstzimmerausstattungen	19.000
Summe		19.000

Mehr wegen Ersatzbeschaffungen.

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
 02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

aus Titelgruppen: 56.800 44.500

Summe HGr. 8: 62.000 63.500

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

919 10 950 Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget 33.000 0 0

919 11 950 Zuführung zu der Rücklage Personalbudget 1.416.462 0 0

919 35 011 Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" 0
 neu

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg". Auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen erfolgt die Kalkulation eines Zuschlages zu den in der Gruppe 422 veranschlagten Bruttobezügen der nach dem 01.01.2009 erstmalig ernannten bzw. erstmalig im Dienst des Landes Brandenburg übernommenen Beamten und Richter. Das Sondervermögen dient der vollständigen Finanzierung der Versorgungslasten der nach diesem Stichtag übernommenen Beamten und Richter. Die Mittel werden vom Ministerium der Finanzen bewirtschaftet.

Erstmals im Einzelplan 02 berücksichtigte Beamte Anzahl: 0

Die Übersicht zum Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" wird im Einzelplan 20 am Ende des Kapitels 20 710 ausgewiesen.

972 20 989 Globale Minderausgabe 0 0 0

Summe HGr. 9: 0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 60 Bürgerschaftliches Engagement / Ehrenamt

526 60	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	5.710	5.000	12.000
--------	-----	--	-------	-------	--------

Erläuterungen:

Veranschlagt für wissenschaftliche Studien und Gutachten zum Politikfeld des bürgerschaftlichen Engagements. Mehr wegen der Landesstudie Brandenburgs zur Auswertung des 3. Freiwilligensurveys und dessen Fortschreibung.

531 60	011	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit			3.000
neu					

539 60	011	Ordensverleihung, offizielle Glückwünsche	22.627	22.800	23.000
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Verleihung des Landes- und Bundesordens (Festakte/Feierstunden, Blumengebinde, Urkunden, Vordrucke etc.) sowie weitere Veranstaltungen im Zusammenhang mit Auszeichnungen / Ehrungen.

541 60	011	Durchführung von Veranstaltungen und Tagungen	0	0	9.500
--------	-----	---	---	---	-------

Erläuterungen:

Veranschlagt für Veranstaltungen, Kongresse und Tagungen im Zusammenhang mit dem bürgerschaftlichen Engagement / Ehrenamt.

546 60	011	Sonstiges	0	0	0
--------	-----	-----------	---	---	---

684 60	011	Mitgliedsbeitrag Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement	200	200	200
--------	-----	---	-----	-----	-----

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 60			28.000	47.700	
-------------------------------------	--	--	--------	--------	--

TGr. 61 Demografischer Wandel

526 61	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	5.000	25.000
--------	-----	--	---	-------	--------

Erläuterungen:

Veranschlagt für Gutachterhonorare und wissenschaftliche Expertisen.

Mehr wegen notwendiger externer wissenschaftlicher Begleitung für die Steuerung des Anpassungsprozesses an die demografischen Veränderungen und die Entwicklung einer ressort- und politikebenenübergreifenden Strategie.

531 61	011	Veröffentlichungen	5.004	3.000	5.000
--------	-----	--------------------	-------	-------	-------

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
 02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 531 61

Erläuterungen:

Veranschlagt für Veröffentlichungen zum Thema "Demografischer Wandel".

541 61	011	Durchführung von Veranstaltungen und Tagungen	3.448	32.000	10.000
--------	-----	---	-------	--------	--------

Erläuterungen:

Vorgesehen für Workshops zur Entwicklung von themenbezogenen demografischen Strategien und Maßnahmen.

Weniger wegen Verschiebung des Arbeitsschwerpunktes auf "wissenschaftliche Begleitung".

546 61	011	Sonstiges	0	0	0
--------	-----	-----------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61			40.000	40.000
-------------------------------------	--	--	--------	--------

TGr. 62 Bürokratieabbau

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(526 62)	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten
----------	-----	--

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 03 020/526 66 (Ist 2008: 39.416 Euro, Ansatz 2009: 45.000 Euro).

(531 62)	011	Veröffentlichungen
----------	-----	--------------------

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 03 020/531 66 (Ist 2008: 5.054 Euro, Ansatz 2009: 3.500 Euro).

(541 62)	011	Durchführung von Veranstaltungen und Tagungen
----------	-----	---

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 03 020/541 66 (Ist 2008: 2.479 Euro, Ansatz 2009: 10.000 Euro).

(546 62)	011	Sonstiges
----------	-----	-----------

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 03 020/546 66 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62		
-------------------------------------	--	--

TGr. 63 Regionale Wachstumskerne

Erläuterungen:

Regionale Wachstumskerne sind Städte oder Städteverbände mit besonderen wirtschaftlichen und/oder wissenschaftlichen Potenzialen sowie einer Mindesteinwohnerzahl, die bei Landesförderprogrammen besonders berücksichtigt werden sollen.

Für Ausgaben im Zusammenhang mit der Steuerung, Koordinierung und Evaluierung des Prozesses der räumlichen und sektoralen Neuausrichtung der Förderpolitik, insbesondere hinsichtlich der Regionalen Wachstumskerne.

526 63	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	149.000
--------	-----	--	---------

neu

Erläuterungen:

Veranschlagt für ein Gutachten zur Evaluierung der Regionalen Wachstumskerne.

541 63	011	Durchführung von Veranstaltungen und Tagungen	0
--------	-----	---	---

neu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Nachrichtlich: Summe TGr. 63 149.000

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Einnahmen bei Titel 235 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.

Erläuterungen:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Ab dem Haushaltsjahr 2000 wurden die Altersteilzeitfälle aus dem gesamten Einzelplan erstmalig in der ausgebrachten Titelgruppe 64 aufgeführt.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Einzelplan 02.
Stand 31.12.2008

Kapitel	Anzahl der ATZ-Fälle seit 2000	davon Blockteilzeit	davon kontinuierl. Teilzeit
1. 02 010	16	16	0
Summe	16	16	0

422 64 950 **Bezüge der Beamten in der Altersteilzeitarbeit** 225.206 0 0

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Bezüge der Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Leerstellen:				
Ministerialdirigent	B6	hD	0,00	1,00
Ministerialrat	B2	hD	0,00	1,00
Ministerialrat	A16	hD	0,00	2,00
Regierungsdirektor	A15	hD	0,00	1,00
Amtsrat	A12	gD	0,00	2,00
Zusammen:			0,00	7,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Leerstellen:

Zugänge:

Sonstige Zugänge			
1,00	B6 hD	Ministerialdirigent	Freistellungsphase ATZ
1,00	B2 hD	Ministerialrat	Freistellungsphase ATZ
2,00	A16 hD	Ministerialrat	Freistellungsphase ATZ
1,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Freistellungsphase ATZ
2,00	A12 gD	Amtsrat	Freistellungsphase ATZ
7,00	Sonstige Zugänge		
7,00	Stellen Zugänge insgesamt		
7,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

428 64 011 **Entgelte der Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit** 183.689 0 0

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Entgelte der Arbeitnehmer, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 64

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
Leerstellen:		
E 8	0,00	1,00
E 5	0,00	1,00
Zusammen:	0,00	2,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Leerstellen:

Zugänge:

Sonstige Zugänge		
1,00	E 8	Freistellungsphase ATZ
1,00	E 5	Freistellungsphase ATZ
<u>2,00</u>	Sonstige Zugänge	
2,00	Stellen Zugänge insgesamt	
<u>2,00</u>	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 0 0

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2010 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79 011 **Planstellen mit kw-Vermerk (Beamte)** 0 0

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Ministerialrat	A16	hD	1,00	0,00
Oberregierungsrat	A14	hD	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2012 Personalbedarfsplanung				
Oberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2012 Personalbedarfsplanung				
Amtsrat	A12	gD	0,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2012 Personalbedarfsplanung				
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	1,00	0,00
Zusammen:			4,00	3,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres			
1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Verlängerung der kw-Stelle 2008 "kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers"
<u>1,00</u>	Zugänge Haushaltsvollzug		
1,00	Stellen Zugänge insgesamt		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 79

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00	A16 hD	Ministerialrat		
1,00	A13 gD	Oberamtsrat		
1,00	A12 gD	Amtsrat	Überleitung zum ZIT- BB	

3,00 Abgänge durch Personalbedarfsplanung

3,00 Stellen Abgänge insgesamt

-2,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 12 010 / 422 79	kw 2012
1,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umwandlung von A13 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	A12 gD	Amtsrat	Umwandlung von A12 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79

4,00 Umwandlungen / Umsetzungen

4,00 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung nach 03 010 / 422 79	gem. § 50 Abs.1 LHO
1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung nach 08 010 / 422 79	gem. § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektor	Umsetzung nach 08 010 / 422 79	gem. § 50 Abs. 1 LHO

3,00 Umwandlungen / Umsetzungen

3,00 Stellen Abgänge insgesamt

1,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

428 79 011 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer) 0 0 0

Stellenübersicht:

EntgeltGr.		2009	2010
E 11		0,00	0,00
E 8		0,00	6,00
davon kw:	6,00 im Jahr 2012 Personalbedarfsplanung		
E 6		0,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2012 Personalbedarfsplanung		
E 5		2,00	2,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2012 Personalbedarfsplanung		
E 4		0,00	2,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2012 Personalbedarfsplanung		
E 3		0,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2012 Personalbedarfsplanung		
Zusammen:		2,00	12,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00	E 11		
1,00	E 5	Überleitung zum ZIT- BB	
3,00	E 5		

5,00 Abgänge durch Personalbedarfsplanung

5,00 Stellen Abgänge insgesamt

-5,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	E 11	Umsetzung von 12 010 / 428 79	gem. § 50 LHO
6,00	E 8	Umwandlung von E 8	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 6	Umwandlung von E 6	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
3,00	E 5	Umwandlung von E 5	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 5	Umwandlung von E 5	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
2,00	E 4	Umwandlung von E 4	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 3	Umwandlung von E 3	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
<hr/>			
15,00		Umwandlungen / Umsetzungen	
<hr/>			
15,00		Stellen Zugänge insgesamt	
<hr/>			
15,00		Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 0 0

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

511 99	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	53.486	45.300	49.900
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Hardware	5.000
2.	Software	28.200
3.	Unterhaltung	13.500
4.	Kommunikation	3.200
5.	Sonstiges	0
Summe		49.900

Mehr wegen Ersatzbeschaffungen bei gleichzeitiger Umsetzung von 7.200 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 511 99 und 400 EUR nach Kapitel 03 010 Titel 511 99.

518 99	011	Mieten	79.684	90.300	58.400
--------	-----	---------------	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Mieten für Maschinen und Geräte	58.400
2.	Mieten für Software	0
3.	Mieten für Rechenzeiten	0
Summe		58.400

Weniger in Anpassung an die tatsächlich anfallenden Mietkosten und nach Umsetzung von 9.100 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 518 99.

525 99	011	Aus- (und Fort)bildung	0	2.000	2.000
--------	-----	-------------------------------	----------	--------------	--------------

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
 02 010 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 525 99

Erläuterungen:

				2010 EUR
1.	Aus- und Fortbildung			2.000
2.	Lehr- und Lernmittel			0
Summe				2.000

538 99 011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen 15.024 15.000 15.000

Erläuterungen:

Veranschlagt für Aufträge und Dienstleistungen an Dritte.

812 99 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen 155.669 56.800 44.500

Erläuterungen:

				2010 EUR
1.	Hardware			19.500
2.	Software			25.000
Summe				44.500

Weniger, da im Rahmen der zyklischen IT-Investitionen in diesem Jahr Beschaffungen in einem geringeren Umfang erfolgen und nach Umsetzung von 6.000 EUR nach Kapitel 08 010 Titel 812 99.

Nachrichtlich: Summe TGr. 99 209.400 169.800

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 277.400 406.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	9.400	8.200
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	145.000
Gesamteinnahme		9.400	153.200

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	10.765.900	10.716.100
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.789.700	2.966.400
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	71.300	551.300
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	62.000	63.500
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0
Gesamtausgabe		13.688.900	14.297.300
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-13.679.500	-14.144.100

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	Sonstige Einnahmen	3.263	600	600
124 10	011	Mieten und Pachten	4.985	4.800	4.800

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Einnahmen aus der Vermietung von Landes(eigenen)wohnungen	4.800
2.	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	0
3.	Sonstige Einnahmen	0
Summe		4.800

132 10	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
--------	-----	--	----------	----------	----------

Summe HGr. 1: 5.400 5.400

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	0	0
--------	-----	--------------------------------------	----------	----------	----------

232 10	011	Anteilige Erstattung der Kosten im Rahmen der gemeinsamen Liegenschaft in Berlin-Mitte, Ministergärten, durch das Land Mecklenburg-Vorpommern	102.221	78.700	78.700
--------	-----	--	----------------	---------------	---------------

Siehe Vermerke bei den Titeln 511 20, 517 10, 519 10 und 547 10.

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Erstattung Anlieferungspauschale Postversand	3.600
2.	Erstattung Bewirtschaftungskosten	58.500
3.	Erstattung Bauunterhaltungskosten	14.100
4.	Sonstige Erstattungen	2.500
Summe		78.700

Die Bewirtschaftungskosten der gemeinsam mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern genutzten Liegenschaft "In den Ministergärten 3, Berlin" werden durch beide Länder auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung in Anlehnung an das Wohneigentumsgesetz (WEG), soweit möglich, entsprechend dem tatsächlichen Verbrauch getragen.

Die Anteile sind auf der Grundlage eines Kostenschlüssels in Höhe von 52,5 v.H. für Brandenburg und 47,5 v. H. für Mecklenburg-Vorpommern berechnet. Ausgenommen hiervon sind die Bewachungs- und Reinigungskosten, die hälftig zu teilen sind.

Die Bewirtschaftung erfolgt nach einem dezentralen Kooperationsmodell, wonach Mecklenburg-Vorpommern für

- Reinigung

- Bewachung und

- Beschaffungen im Rahmen der Bewirtschaftung des gemeinsamen Eigentums

und Brandenburg für die übrige Liegenschaftsbewirtschaftung zuständig ist und darüber hinaus einen Betriebstechniker (wofür eine anteilige Erstattung durch MV erfolgt) vorhält.

281 10	011	Erstattungen für Veranstaltungen in der Landesvertretung	22.159	5.000	5.000
--------	-----	---	---------------	--------------	--------------

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
02 030 Vertretung des Landes beim Bund

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 281 10

Siehe Vermerk bei Titel 541 10.

282 10	011	Sponsoringleistungen aus dem Inland	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben in den Hauptgruppen 4, 5, 6 und 8 verwendet werden.

287 10	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben in den Hauptgruppen 4, 5, 6 und 8 verwendet werden.

Summe HGr. 2:			83.700	83.700	83.700
---------------	--	--	---------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Siehe Vermerk bei den Titeln 282 10 und 287 10.

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

427 20	011	Entgelte für Aushilfen	14.878	5.000	5.000
--------	-----	------------------------	--------	-------	-------

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Vergütung von Aushilfskräften zur Überwindung von Arbeitsengpässen insbesondere im Zusammenhang mit der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen.

453 10	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

Summe HGr. 4:			5.000	5.000	
---------------	--	--	-------	-------	--

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	14.543	18.500	20.300
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Geschäftsbedarf	3.700
2.	Bücher, Zeitschriften	7.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	9.600
4.	Sonstiges	0
Summe		20.300

Siehe Erläuterung bei 518 20.

511 20	011	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	23.478	26.000	26.000
--------	-----	--	--------	--------	--------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 232 10 geleistet werden, soweit sie nicht bei den Titeln 517 10, 519 10 und 547 10 verwendet werden.

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Postgebühren	11.700
2.	Mobilfunkanschlüsse	2.600
3.	Fernmeldegebühren	4.800
4.	Sonstiges	6.900
Summe		26.000

514 10	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	106	200	200
--------	-----	---	-----	-----	-----

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 514 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	0
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	200
3.	Verbrauchsmittel	0
4.	Sonstiges	0
Summe		200

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2009		Soll 2010	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
Dienstoffahrrad	2	0	2	0
Zusammen	2	0	2	0

Nutzung der Fahrdienste beim BLB Fahrzeugpool in der NL Potsdam (vgl. Kapitel 02 010 Titel 514 25).

517 10	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	213.802	199.000	199.000
---------------	------------	---	----------------	----------------	----------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 232 10 geleistet werden, soweit sie nicht bei den Titeln 511 20, 519 10 und 547 10 verwendet werden.

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Heizung	28.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	38.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	56.000
4.	Grundbesitzabgaben	300
5.	Bewachungskosten	28.700
6.	Sonstiges	48.000
Summe		199.000

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 3.484,67 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

518 10	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

518 20	011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	0	7.800	0
---------------	------------	---	----------	--------------	----------

Erläuterungen:

Weniger, wegen des Wegfalls der Mietkosten für Kopiertechnik nach Kauf der Geräte im Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsberechnung. Die Wartungskosten für die neu erworbenen Kopierer sind bei Titel 511 10 veranschlagt.

519 10	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	20.268	30.000	36.000
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 232 10 geleistet werden, soweit sie nicht bei den Titeln 511 20, 517 10 und 547 10 verwendet werden.

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	36.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0
Summe		36.000

Mehr wegen notwendiger Renovierungsarbeiten und Reparaturen im Zusammenhang mit der Zunahme an Veranstaltungen.

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
02 030 Vertretung des Landes beim Bund

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

531 10 011 Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation **560 3.000 3.000**

531 20 013 Öffentlichkeitsarbeit **812 7.000 7.000**

541 10 011 Veranstaltungen, Besucherbetreuung **72.817 68.000 73.000**

Mehr- oder Mindereinnahmen beim Titel 281 10 erhöhen oder vermindern die Ausgaben bei diesem Titel.

Erläuterungen:

Die Mittel sind für die Durchführung von Veranstaltungen und für die Betreuung von in- und ausländischen Besuchern einschließlich kultureller Rahmenprogramme sowie für internationale Angelegenheiten im Bereich der Vertretung des Landes beim Bund in Berlin vorgesehen.

Mehr wegen der erhöhten Nachfrage nach Veranstaltungen in der Landesvertretung.

541 20 011 Aufwendungen zur Durchführung von Ausstellungen **2.760 15.000 10.000**

Erläuterungen:

Die Mittel sind zur Darstellung des Landes in wechselnden Ausstellungen bestimmt.

Weniger aufgrund der Haushaltskonsolidierung.

546 10 011 Sonstiges **0 500 500**

546 20 011 Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte **0 500 500**

Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gezahlt werden.

547 10 011 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben **0 0 0**

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 232 10 geleistet werden, soweit sie nicht bei den Titeln 511 20, 517 10 und 519 10 verwendet werden.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(541 30) 011 Aufwendungen im Rahmen des Vorsitzes des Landes Brandenburg im Bundesrat **0 0**

Summe HGr. 5: **375.500 375.500**

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland neu **0**

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(811 10) 011 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen **0 0**

02 Ministerpräsident und Staatskanzlei
02 030 Vertretung des Landes beim Bund

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 8:

0

0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5.400	5.400
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	83.700	83.700
Gesamteinnahme		89.100	89.100

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	5.000	5.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	375.500	375.500
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
Gesamtausgabe		380.500	380.500
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-291.400	-291.400

Haushaltsübersicht 2010

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2010	2011	2012	2013	2014 ff.
1.000 EUR							
1	2	3	4	5	6	7	
02 010	Ministerpräsident und Staatskanzlei						
531 40	Imagekampagne des Landes Brandenburg	1.800,0	900,0	900,0			
533 20	Kosten für Repräsentationen des Landes Brandenburg im Ausland	100,0	100,0				
	Zusammen	1.900,0	1.000,0	900,0			

Übersicht
über Dienstwohnungen

Kap.	Dienstwohnungen für Beamte			Dienstwohnungen für Arbeitnehmer	Dienstwohnungen zusammen	
	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer und einfacher Dienst		2009	2010
	2010	2010	2010	2010		
1	2	3	4	5	6	7
02 010				1	1	1
Zus.				1	1	1

Übersicht

über die landeseigenen und geleasteten Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen		Lastkraftwagen		Krafträder		Sonderfahrzeuge		Zusammen	
	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
02 010 geleast							1	2	1	2
02 030 geleast							2	2	2	2
Zus. geleast							3	4	3	4